

**Zeitschrift:** astro sapiens : die Zeitschrift von und für Amateur-Astronomen  
**Band:** 1 (1991)  
**Heft:** 1

**Artikel:** Ein neuer Komet?  
**Autor:** Hägi, Markus  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-896877>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Ein neuer Komet ?

Markus Hägi

Am 7. Januar 1991 entdeckte der amerikanische Amateurastronom Howard Brewington im Grenzbereich der Sternbilder Wassermann und Walfisch den ersten Kometen dieses Jahres, der vorläufig mit Brewington 1991 A bezeichnet wurde. Möglicherweise handelt es sich aber um den Kometen P/Metcalf 1906 VI, der sehr ähnliche Umlaufparameter besitzt und die Sonne in 7.76 Jahren umkreist. Komet Brewington ist am westsüdwestlichen Abendhimmel zu sehen und hat eine ungefähre Helligkeit von 8.8 mag.

Wir rufen alle Teleskopbesitzer auf, diesen Kometen aufzusuchen, zu skizzieren und wenn möglich zu fotografieren. An genaueren Positionsangaben sind wir ebenfalls interessiert. Untenstehende Karte (aus Sky Atlas, W. Tirion) gibt die Position des Kometen nur ganz grob an. (Quelle: Neue Zürcher Zeitung, 28. Januar 1991, s.7)

